

Ständig unter Druck arbeiten



Druckluft wird benutzt

- für den Antrieb von Maschinen
- zum Reinigen von Werkstücken
- zum Zerstäuben (Lackieren)
- zum Aufpumpen von Reifen

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

Druckluft Folie

WERK
STATT
SCHULE

Viel heiße Luft



Druckluft ist eine teure Energieform. Man braucht viel Energie, um Druckluft herzustellen. Schon kleine mobile Kompressoren haben 1.500 bis 4.000 W Leistung. Es entsteht Abwärme als Verlust.

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

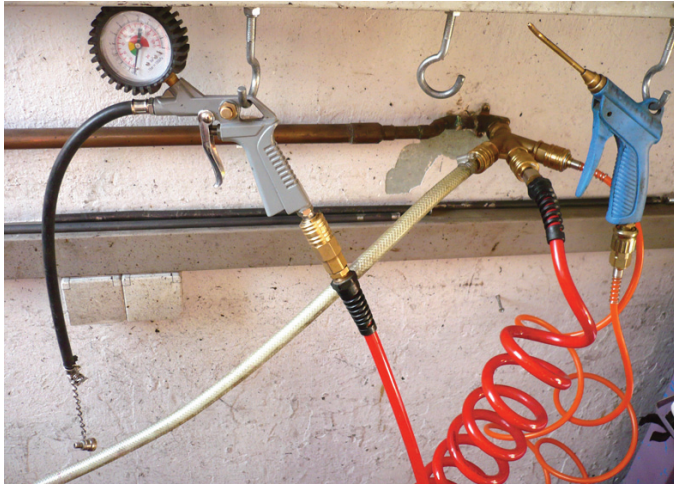


NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

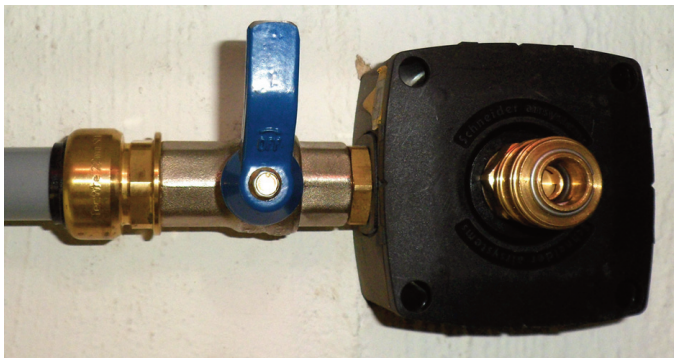
Druckluft Info 1

WERK
STATT
SCHULE

Es zischt und zischt ...

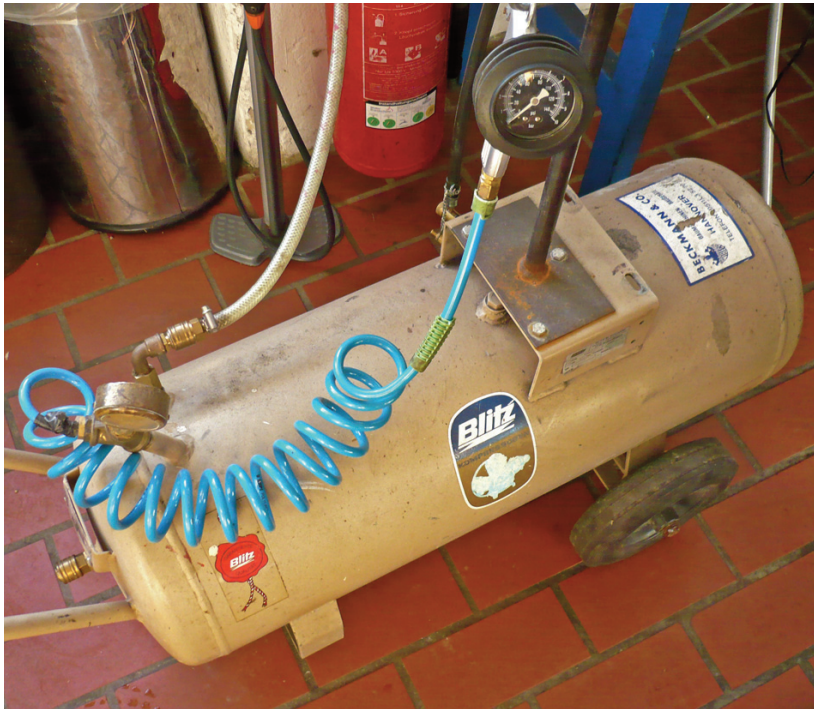


- Verluste durch unnötige Lecks
- schon durch kleinste Löcher (1mm) entweicht viel Luft (38 m³/Jahr)
- wenn vorhanden Absperrhähne benutzen



GEFÖRDERT DURCH:

Energiesparen bei Druckluftsystemen



- Kompressor über Nacht abstellen! (Schaltuhr)
- undichte Stellen suchen und reparieren
- ungenutzte Bereiche absperren
- regelmäßige Wartung durchführen (Öl, Kondensat und Filter)
- mobilen Tank zum Reifenfüllen nutzen

Druckverluste verringern:

- Widerstände wie Krümmer und Reduzierstücke verursachen Verluste beim Gebrauch (Fließdruck)
- möglichst keine Spiralschläuche benutzen
- Knoten im Schlauch vermeiden

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE